

Kapitel 6

Erste Begegnung mit dem Kriminalkommissar

Nach der Schule, am letzten Schultag, verabreden sich Karl und Sigi. Karl soll einen Brief seines Vaters zu Onkel Flint bringen, der in Sachenberg wohnt. Bei Tante und Onkel erfahren sie aus der Zeitung, dass ein Kriminalkommissar cm Düsseldorf in den Heimatort reist um sich mit dem Kindesmord zu befassen. Auf der Rückfahrt Im Zug entdecken die Freunde den Kriminalkommissar im Nachbarabteil, wie er sich mit einigen Bauersfrauen über den Kindesmord unterhält. Die Frauen schütten förmlich Ihre Vorurteile gegenüber Herrn Waldhoff und den Juden aus, bis Karl Ins Abteil stürzt und sie anbrüllt um Sigi zu verteidigen. Als die Frauen aussteigen spricht der Kriminalkommissar mit Sigi und Karl. Sigi rückt ein paar Vorurteile wieder zurecht. Beim Abschied verspricht der Kriminalkommissar Neutralität bei der Suche nach dem Mörder.